



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinstadt

REGIO VOLKSHOCHSCHULE

Online anmelden – rund um die Uhr

Das neue Programm 2018 / 2 der REGIO Volkshochschule ist bereits Online. Unter www.neuenburg.de ist es zu entdecken und dort können Sie auch gerne Ihre Kursanmeldungen tätigen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf Ihrer Entdeckungsreise.

Übrigens: Das Programmheft der REGIO Volkshochschule kommt am Mittwoch, 29. September 2018 mit dem „Rebland Kurier“ in alle Neuenburger Haushalte.



25. Neuenburger Sommergarten



Führungen

Am Freitag, 17.08.2018 findet eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt. Treffpunkt: 19.00 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.

Am Sonntag, 25.08.2018 findet eine Brunnenführung statt. Treffpunkt: 19.00 Uhr am Brunnen auf dem Rathausplatz.



Open-Air auf dem Rathausplatz – viel Sommer und noch mehr Musik

Sommerfeste haben in Neuenburg am Rhein Tradition. Seit 1993 findet im Monat August jeweils am Samstag der von Bürgermeister Joachim Schuster ins Leben gerufene Sommergarten auf dem Rathausplatz statt. Tolle Musik und hervorragende Bewirtung durch die ansässige Gastronomie haben den Sommergarten zum Highlight in der Region werden lassen. Der Eintritt ist frei!

Zum Finale des diesjährigen Sommergartens am Samstag, 18. August ab 19.30 Uhr beehren

uns zum dritten Mal in Neuenburg am Rhein die „Saubuam“ aus Franken. Seit 10 Jahren touren die Jungs und Mädels quer durch Deutschland und bringen ihr Publikum zum Schwitzen und Mitsingen. Die sechs Musiker/innen der Partyband geben von der ersten Minute bis zur letzten Zugabe an Vollgas und begeistern so ihr Publikum. Sie liefern 100% Livemusik, eine erstklassige Bühnenshow, Animation und natürlich einen unterhaltsamen Abend. Musikalisch deckt diese Band den kompletten Partybereich breitgefächert ab. Von Pop bis Rock, Volksmusik bis zu den aktuellen Charts ist alles vertreten, was zu

einer gelungenen Party gehört. Besuchen Sie den Sommergarten und genießen Sie die einmalige Stimmung auf dem Rathausplatz.

Bitte beachten Sie:
Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung abgesagt. Infotelefon +49 (0) 7631/791-0 freitags von 14-16 Uhr und samstags von 10-12 Uhr.

Weitere Informationen bei:
Anne Eisert
Veranstaltungsmanagement
Tel. +49 (0) 76 31 - 93180-42
Fax +49 (0) 76 31 - 791-23 135
anne.eisert@neuenburg.de

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 34 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 22.08.2018.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 35 ist Mittwoch, 22.08.2018, 18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag
10.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

12 – 14 Uhr bzw. am Freitag von
12 – 16 Uhr sowie am Samstag

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

Steinenstadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grifheim:

Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:

Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINE**Montag, 20.08.2018**

- Restmüll, Gesamtstadt
- Gelber Sack, Gesamtstadt
- Biotonne, Kernstadt

Dienstag, 21.08.2018

- Biotonne, Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

EINKAUFEN IN GRISSEIM

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Verkaufswagen der Metzgerei Durst
auf dem Dorfplatz

Neuenburg am Rhein

EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen der Fleischerei Widmann
16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-, Gemüse- und Lebensmittelhandel Thomas Pfefferle
Hauptstraße gegenüber Friseur Lang

Neuenburg am Rhein

TOURISTINFORMATION**Öffnungszeiten**

April bis Oktober
Montag bis Freitag
10.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00 Uhr

November bis März

Montag bis Freitag
10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-209, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de**WICHTIGE RUFNUMMERN****Polizei Notruf, 110**

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-OV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung
Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müllheim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter der Telefonnummer

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg am Rhein melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

Kontakte und Informationen Seniorenrat Neuenburg am Rhein

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Zienken: 07631/72862
Hr. Walter Salathe
Steinenstadt: 07635/636
Fr. Monika Löse
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“
Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grifheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinenstadt: Ortsverwaltung.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Neuenburg am Rhein

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplans „Sägeweg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 25.09.2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen, die 3. Änderung des Bebauungsplans „Sägeweg“ aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen. In öffentlicher Sitzung am 23.07.2018 hat der Gemeinderat den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans „Sägeweg“ gebilligt und beschlos-

sen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung der Bebauungsplanänderung sollen für die bestehenden Reihenhäuser im Markbeinweg die überbaubaren Flächen erweitert werden, um so die Ausnutzbarkeit der Wohngrundstücke zu verbessern. Der Änderungsbereich liegt im nordwestlichen Teil des Bebauungsplans „Sägeweg“ nördlich des Markbeinwegs und umfasst alle dort liegenden Reihenhäuser. Der Änderungsbereich hat eine Größe von ca. 0,4 ha. Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 23.07.2018. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.

Die 3. Änderung des Bebauungsplans „Sägeweg“ wird im

beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

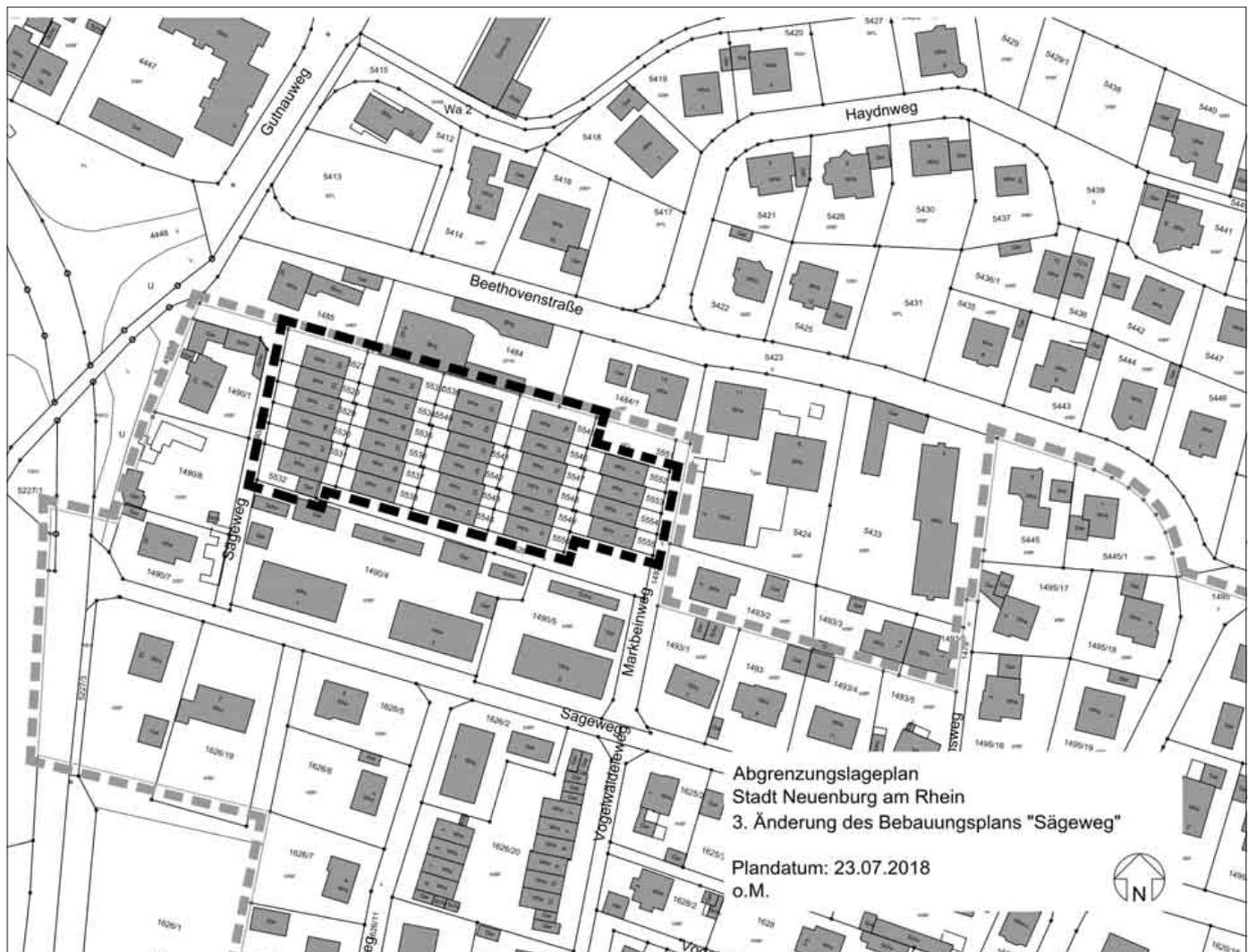
Der Öffentlichkeit sowie den betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Der Entwurf des Bebauungsplans sowie der örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung vom **27.08.2018 bis einschließlich 02.10.2018** (Auslegungsfrist) beim Bürgerbüro im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Ergänzend können weitere Termine vereinbart werden. Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der

Gemeinde unter www.neuenburg.de eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung der Stadt Neuenburg am Rhein abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Neuenburg am Rhein,
06.08.2018

Joachim Schuster
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Neuenburg am Rhein

Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften „Quartier Schlüsselstraße / Metzgerstraße / Dekan-Martin-Straße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 31.10.2016 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Quartier Schlüsselstraße / Metzgerstraße / Dekan-Martin-Straße“ aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen. In öffentlicher Sitzung am 23.07.2018 hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans „Quartier Schlüsselstraße / Metzgerstraße / Dekan-Martin-Straße“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften

gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen wesentliche zentrale Bereiche der Innenstadt von Neuenburg am Rhein planungsrechtlich gesichert werden. Im Bereich nördlich der Schlüsselstraße wurden zwischen 2013 und 2015 archäologische Ausgrabungen vorgenommen. An dieser Stelle soll ein neues Wohn- und Geschäftshaus mit kleinflächigen Einzelhandelsflächen oder gewerblich genutzten Flächen im Erdgeschoss entstehen. Ein Parkplatz für den geplanten Einzelhandel bzw. die gewerblichen Nutzungen ist nördlich der Metzgerstraße vorgesehen. In das Plangebiet einbezogen ist auch der Bereich um das Rathaus, um eventuelle bauliche Erweiterungen der örtlichen Verwaltung oder sozialen oder kulturellen Einrichtungen für die Zukunft planungsrechtlich zu sichern. Das Plangebiet liegt im Bereich der westlichen Innenstadt von

Neuenburg am Rhein zwischen der Schlüsselstraße im Süden, der Metzgerstraße und der Dekan-Martin-Straße im Norden, Salzstraße / Rathausplatz im Osten und der Breisacher Straße im Westen. Das Plangebiet hat eine Größe von insgesamt ca. 1,02 ha. Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 23.07.2018. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.

Der Bebauungsplan „Quartier Schlüsselstraße / Metzgerstraße / Dekan-Martin-Straße“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Der Öffentlichkeit sowie den betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Der Entwurf des Bebauungsplans sowie der örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung vom **27.08.2018 bis einschließlich 02.10.2018** (Auslegungsfrist) beim Bürgerbüro im Rathaus

der Stadt Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Ergänzend können weitere Termine vereinbart werden.

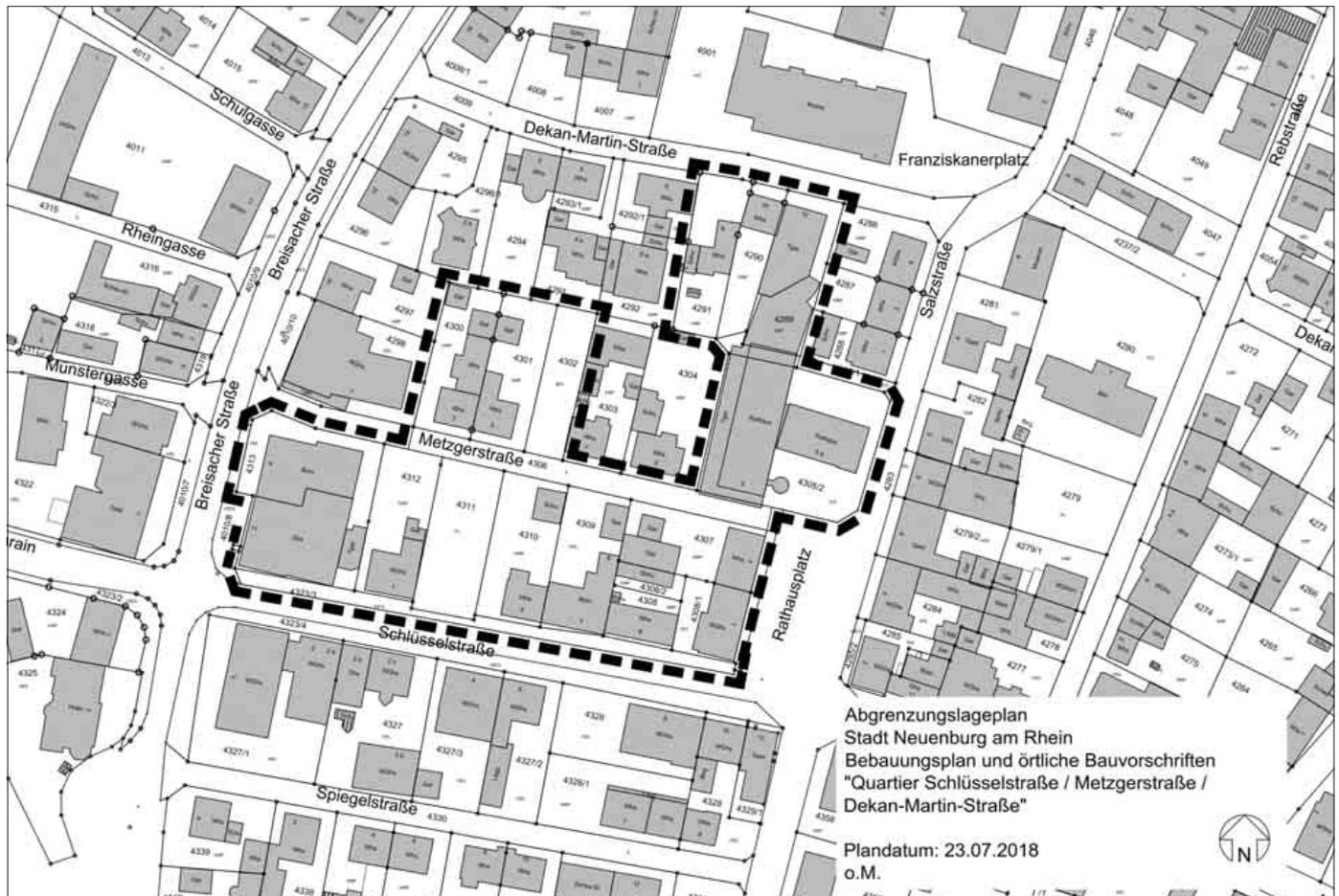
Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.neuenburg.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung der Stadt Neuenburg am Rhein abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Neuenburg am Rhein,
06.08.2018

Joachim Schuster
Bürgermeister



Bekanntmachung

des Entwurfes der Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zum Schutz der Erzeugung von Hybridsaatmais in geschlossenen Anbaugebieten im Jahr 2019

Auf der Grundlage des Antrages

19-05 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 29.06.2018 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridsaatmais-Vermehrung wird Folgendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewanne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewann	LN Fläche ha
Neuenburg	Neuenburg	Klosterau	19,45
Neuenburg	Neuenburg	Mathis	3,60
Neuenburg	Neuenburg	Neustocketen	4,24
gesamt Anbauggebiet Neuenburg-Auggen 7			27,29
Mindestanteil 25 %			24,51

Auf der Grundlage des Antrages 19-06 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 29.06.2018 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridsaatmais-Vermehrung

wird Folgendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewanne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewann	LN Fläche ha
Müllheim	Müllheim	Fischerpfad	8,29
Neuenburg	Neuenburg	Am Freiburger Sträßle	7,15
Neuenburg	Neuenburg	Große Hurst	9,01
Neuenburg	Neuenburg	Untere Rieße	3,71
gesamt Anbauggebiet Neuenburg-Müllheim 8			28,16
Mindestanteil 25 %			23,46

Auf der Grundlage des Antrages 19-07 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 29.06.2018 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridsaatmais-Vermehrung

wird Folgendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewanne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewann	LN Fläche ha
Buggingen	Buggingen	Bühlen	13,46
Buggingen	Buggingen	Obere Letten	7,29
Buggingen	Buggingen	Untere Letten	1,15
Buggingen	Seefeldern	Elben	13,61
Buggingen	Seefeldern	Ob dem Mühlgraben	10,62
Neuenburg	Grifßheim	Oberfeld	7,05
gesamt Anbauggebiet Seefeldern-Buggingen-Grifßheim 20			53,18
Mindestanteil 25 %			43,14

Verordnung (Entwurf)

des Regierungspräsidiums Freiburg zum Schutz der Erzeugung von Hybridsaatmais in geschlossenen Anbaugebieten im Jahr 2019 vom XX. XXXXXXX 2018

Auf Grund von §§ 1 und 2 des Gesetzes zum Schutz der Erzeugung von Saatgut in geschlossenen Anbaugebieten vom 13. Mai 1969 (GBl. S. 80) wird verordnet:

§ 1

(1) In den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen

in den Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Breisach, Buggingen, Eschbach, Hartheim, Kenzingen, Merdingen, Müllheim, Neuenburg, Riegel, Sasbach a.K., Vogtsburg, Weisweil und Wyhl werden Teilflächen der nachstehend aufgeführten Gemarkungen im Jahr 2018 zu geschlossenen Anbaugebieten für die Erzeugung von sortenechtem und sortenreinem Hybridmaissaatgut erklärt.

Produktionsinsel
Tunsel-Bad Krozingen 1
Antrag Nr. 19-01 Karte 1

Produktionsinsel
Tunsel-Schlatt-Bremgarten-Eschbach 2
Antrag Nr. 19-02 Karte 2
Produktionsinsel
Tunsel-Eschbach 3
Antrag Nr. 19-03 Karte 3
Produktionsinsel
Tunsel-Bad Krozingen-Schlatt 5
Antrag Nr. 19-04 Karte 4
Produktionsinsel
Neuenburg-Auggen 7
Antrag Nr. 19-05 Karte 5
Produktionsinsel
Neuenburg-Müllheim 8
Antrag Nr. 19-06 Karte 6
Produktionsinsel
Seefeldern-Buggingen-Grifßheim 20
Antrag Nr. 19-07 Karte 7
Produktionsinsel
Breisach-Achkarren 50
Antrag Nr. 19-08 Karte 8
Produktionsinsel
Merdingen 60
Antrag Nr. 19-09 Karte 9
Produktionsinsel
Jechtingen
Antrag Nr. 19-10 Karte 10
Produktionsinsel Wyhl
Antrag Nr. 19-11 Karte 11
Produktionsinsel
Kenzingen-Riegel
Antrag Nr. 19-12 Karte 12
Produktionsinsel Weisweil
Antrag Nr. 19-13 Karte 13
Produktionsinsel Burkheim
Antrag Nr. 19-14 Karte 14

(2) Die Grenzen der Flächen nach Absatz 1 sind in den Karten 1 – 14, die Bestandteil dieser Verordnung sind, mit einer Linie gekennzeichnet. Die Fläche innerhalb dieser Kennzeichnung umfasst sowohl die Vermehrungsfläche als auch die Fläche, die zur Einhaltung der vorgeschriebenen Mindestentfernung von Konsummais zu den Vermehrungen erforderlich ist.

§ 2

(1) Die Verordnung mit den dazugehörigen Karten kann beim Regierungspräsidium Freiburg für die Dauer von zwei Wochen, beginnend mit dem Tag ihrer Verkündung im Gesetzblatt, kostenlos durch jedermann während der Sprechzeiten eingesehen werden.

In gleicher Weise ist die Verordnung mit den Karten beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald für die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Breisach, Buggingen, Eschbach, Hartheim, Merdingen, Müllheim, Neuenburg und Vogtsburg sowie beim Landratsamt Emmendingen für die Gemeinden Kenzingen, Riegel, Sasbach,

Weisweil und Wyhl öffentlich ausgelegt.

(2) Die Verordnung einschließlich der Karten kann im gesamten Zeitraum ihrer Rechtsgültigkeit kostenlos durch jedermann während der Sprechzeiten bei den in Absatz 1 genannten Behörden eingesehen werden.

§ 3

Innerhalb der geschlossenen Anbaugebiete darf nur die für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut vorgesehene Maissorte angebaut werden. Ausgenommen hiervon ist die Verwendung von Saatgut der Vaterkomponente der zur Vermehrung bestimmten Sorte oder die Verwendung von Saatgut pollensteriler Sorten.

§ 4

Im Schutzgebiet ist die zur Vermehrung angebaute Sorte von den Saatgutvermehrern durch Aufstellung von Tafeln zu kennzeichnen.

§ 5

Zu widerhandlungen gegen die §§ 3 und 4 dieser Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 5 des Gesetzes zum Schutz der Erzeugung von Saatgut in geschlossenen Anbaugebieten und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 6

Diese Verordnung tritt am Tage nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 2 Abs. 1 in Kraft. Sie tritt am 31. Dezember 2019 außer Kraft.

79098 Freiburg i. Br.,
den XX. XXXXXXX 2018
Regierungspräsidentin
Bäbel Schäfer
Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg

Der Verordnungsentwurf und die zugehörigen Flurkarten (Karte 5-7) liegen vom 20.08.2018 bis einschließlich 03.09.2018 im Rathaus-Bürgermeisteramt Neuenburg am Rhein – Bürgerbüro, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein zur Einsicht aus. Etwaige Einwendungen und Widersprüche sind während der zweiwöchigen Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, vorzubringen.

Neuenburg am Rhein, 08.08.2018
Bürgermeisteramt

NEUENBURG AKTUELL

Gemeinderat in Lahr

Gemeinderat und Stadtverwaltung von Neuenburg am Rhein lassen sich in Lahr inspirieren

Vision einer neuen grünen Mitte im Lahrer Westen wurde mit der Landesgartenschau 2018 umgesetzt - Früchte werden noch lange geerntet

Eine rund 30-köpfige Abordnung aus Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung und des Gemeinderates der Stadt Neuenburg am Rhein besuchte am Samstag, den 21. Juli die Landesgartenschau in Lahr. Diese Visite war nicht zuletzt auch geplant worden, um sich für die eigene Landesgartenschau 2022 inspirieren zu lassen. Die Gruppe um Bürgermeister Joachim Schuster und die Geschäftsführerin der Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH, Andrea Leisinger, wurde von Dr. Walter Caroli, Stellvertreter des Lahrer Bürgermeisters, auf dem LGS-Gelände empfangen. Im Anschluss führten der Präsident der Förderungsgesellschaft bwgrün, Gerhard Hugenschmidt und Tobias de Haën, Geschäftsführer der Lahrer, aber auch der Neuenburger Landesgartenschau, die Delegation über das weitläufige Gelände und erläuterten die Lahrer Planungen. Lahr „wächst.lebt.bewegt“, das ist das Motto der diesjährigen 27. baden-württembergischen Landesgartenschau (LGS), die am 12. April in der zweitgrößten Stadt der Ortenau eröffnet wurde. Nach dreijähriger Bauzeit wurde mit einer Fläche von 38 ha und einer Investitionssumme

von 58 Millionen EUR eine zu den bislang größten im Land zählende LGS auf die Beine gestellt, die die Infrastruktur der Stadt nachhaltig aufwertet. Mit ihren drei Bereichen „Bürgerpark“, „Seepark“ und „Kleingartenpark“ ist ein nachhaltiges Naherholungsgebiet mit See entstanden. Die das Areal überspannende, spektakuläre Ortenau Brücke mit Pylon ist schon jetzt das Markenzeichen der Landesgartenschau Lahr.

Wichtig bei der Planung der LGS war für die ehemalige Garnisonsstadt – bis Anfang der 1990er Jahre war in Lahr das Hauptquartier der kanadischen Nato-Truppen in Deutschland stationiert – eine Verbindung von Stadtentwicklungsmaßnahmen, Blumen- und Blütenschau und interessantem Veranstaltungsprogramm. Die Vision bestand darin, eine neue, grüne Mitte im Lahrer Westen entlang des Autobahnzubringers zu schaffen, von der die Stadt noch lange nach Ablauf der LGS profitiert. Zu den flankierenden Infrastrukturmaßnahmen gehörten u.a. der Bau einer Kindertagesstätte und einer großen Mehrzweckhalle, die Anlage eines Sees und der Nachbau eines Römerhauses.

Neben den strukturellen Planungen kommen die Blumenliebhaber in Lahr natürlich auch auf ihre Kosten. Arrangements von Tausenden von Blumen, Blüten, Sträuchern und Bäumen wurden angelegt, farbenfrohe Blumenbeete und bunte Schaugärten geschaffen. Ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm mit rund 4.000 Veranstaltungen rundet die Landesgartenschau ab. Neben der Stadt haben sich



auch das Land Baden-Württemberg, der Landkreis, Sponsoren, Vereine und Bürgerinitiativen in Planung und Umsetzung eingebracht. Bis zum 14. Oktober werden rund 800.000 Besucher aus dem Südwesten und dem benachbarten Ausland erwartet. Die Neuenburger Abordnung fuhr beeindruckt und mit vielen guten Ideen für die eigene Landesgartenschau positiv und optimistisch gestimmt nach Hause. „Interessant war es von unseren Gesprächspartnern zu hören, wie die anfängliche Skepsis der Bevölkerung in Lahr später in Begeisterung umschlug“, resümierte Bürgermeister Joachim Schuster den Besuch. Eine große Zahl von Dauerkarten wurde bereits lange vor der Eröffnung an den Mann bzw. die Frau gebracht.

Das Thema Landesgartenschau in Baden-Württemberg
Die erste Landesgartenschau in Baden-Württemberg fand 1980

in Ulm statt. Zunächst jedes Jahr stattfindend, wurde der Turnus ab 2001 im Wechsel mit kleinen Landesgartenschauen, so genannten Grünprojekten, auf zwei Jahre erhöht. Die kommenden Landesgartenschauen finden 2020 in Überlingen und 2022 in Neuenburg am Rhein statt. Grünprojekte werden 2019 in Remstal und 2021 in Eppingen veranstaltet. Überall, wo Landesgartenschauen stattgefunden haben, konnte im Nachhinein eine nachhaltige Verbesserung des Naherholungsangebotes und der Infrastruktur der Stadt festgestellt werden.

Kontakt

Andrea Leisinger
Geschäftsführung
Landesgartenschau 2022

Tel. +49 (0) 76 31 - 933 94-0
Fax +49 (0) 76 31 - 933 94-99
andrea.leisinger@neuenburg2022.de
LGS2022@neuenburg.de

Besuch von Bürgermeister Schuster

in der Sparkasse Neuenburg

Der Austausch zu aktuellen Themen der Stadt Neuenburg am Rhein stand im Fokus beim Besuch von Bürgermeister Schuster in der Sparkasse Neuenburg. Geschäftsstellenleiter Julian Geng begrüßte das Stadtoberhaupt im Kreis des Geschäftsteams und freute sich, über den schon traditionellen

Besuch in der Sparkasse Neuenburg.

Julian Geng berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und ging dabei besonders auf den gelungenen Umbau der Geschäftsstelle, die vertrieblichen Aktionen und das neue Geschäftsteam der Sparkasse Neuenburg ein. Das zurückliegende Jahr war für die Sparkasse Neuenburg sehr erfolgreich, was sich in sehr guten Geschäftszahlen widerspiegelt. Auf großes Interesse beim Geschäftsteam der Sparkasse in Neuenburg stießen die



Ausführungen von Bürgermeister Joachim Schuster zu den aktuellen kommunalpolitischen Themen in Neuenburg. Die positive Einwohnerentwicklung, die Bauprojekte in der Innenstadt und dabei insbesondere die Bauvorhaben in der „Nachbarschaft“ in der Schlüsselstraße waren zentrale Themen des Austausches. Aber auch die insgesamt sehr positiven Nachrichten zur Ansiedlung und den Erweiterungsplänen bei den Gewerbebetrieben wurden mit

großem Interesse aufgenommen. Natürlich war abschließend auch die Landesgartenschau 2022 Thema beim Austausch mit dem Stadtoberhaupt. Hier laufen die ersten Maßnahmen an und alle Anwesenden waren sich einig, dass die LGS 2022 positive Impulse für die Stadt Neuenburg am Rhein bringen wird. Diese sind beispielsweise bei der Immobiliennachfrage schon jetzt klar erkennbar. Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeister Joachim Schus-

ter über die Einladung der Sparkasse Neuenburg und freute sich über die neu gestalteten Räume der Sparkasse und das motivierte Geschäftsstellenteam. Die Sparkasse hat mit dem Umbau Mut bewiesen und kann so dynamisch in die Zukunft gehen und von der positiven Entwicklung profitieren. Das Schlusswort hatte Vorstandsmitglied Patrick Glünkin, der sich ebenfalls über die positive Entwicklung der Geschäftsstelle Neuenburg freute. Seinen

Dank sprach er der Stadt Neuenburg am Rhein und insbesondere Bürgermeister Joachim Schuster für die Unterstützung bei den Umbaumaßnahmen aus. Auch er hoffe, dass sich daraus auch künftig Chancen für die Sparkasse Neuenburg am Rhein ergeben. Dem Geschäftsstellenteam um Leiter Julian Geng dankte Patrick Glünkin für den Einsatz im vergangenen Jahr. Den Ausklang fand der Austausch dann bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Zahltermin für Steuern

zum 15.08.2018

Die Stadtkasse Neuenburg am Rhein möchte Sie darauf hinweisen, dass die Grundsteuer 3. Rate 2018 und die Gewerbesteuer Vorauszahlungen 3. Rate 2018 zum 15.08.2018 zur Zahlung fällig werden. Alle Steuerpflichtigen die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen werden gebeten, die Zahlungstermine zu beachten und die Überweisungen mit Angabe der Buchungszeichen auf eines unserer Konten vorzunehmen. Für verspätet eingehende Steuerzahlungen müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Mahngebühren erhoben werden.

Bankverbindungen/Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Markgräflerland
IBAN: DE55 6835 1865 0008 0284 74
SWIFT/BIC-Code: SOLADES1MGL
Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG
IBAN: DE30 6806 1505 0020 4800 09
SWIFT/BIC-Code: GENODE61IHR
Volksbank Dreiländereck
IBAN: DE89 6839 0000 0003 4932 02
SWIFT/BIC-Code: VOLODE66
Postbank Karlsruhe
IBAN: DE54 6601 0075 0018 9167 50
SWIFT/BIC-Code: PBNKDEFF

Fahrradwandertag Ill Hardt Rhin

Die Fahrradwanderung Ill Hardt Rhin, findet am Sonntag den 26. August 2018 statt. Dies ist eine grenzüberschreitende Veranstaltung des Zweckverbands Mittelhardt-Oberrhein um die Verbindungen zwischen den französischen und deutschen Bürgern zu fördern. Startort und Startzeit kann frei gewählt werden, natürlich auch die Länge der Strecke. Fahrradroutenpläne werden an jedem Startpunkt

ausgeteilt. Die Pläne werden bei jedem Haltepunkt gestempelt. Um dieser Fahrradwanderung eine lustige Note zu verleihen, werden einfache Fragen über das Gebiet bzw. Ort gestellt. An den Haltestationen werden Getränke angeboten, in einigen anderen z.B. Blodelsheim wird auch Essen angeboten. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme an dieser familiären Veranstaltung, die der deutsch-französischen Freundschaft dient.

Gemeindeverwaltungsverband
Centre Haut-Rhin

IHK

Keine Qual bei der Berufswahl

Mit dem IHK-Berufsprofiling die eigenen Stärken entdecken – Jetzt zum kostenlosen Test anmelden

Am 24. August, 22. September, 13. Oktober, 23. und 24. November gibt es noch freie Plätze beim IHK-Berufsprofiling in Freiburg. Ab Klasse 9 können Schülerinnen und Schüler das kostenlose Berufsprofiling bei der IHK machen. In einem dreistündigen Kompetenz-Test müssen die Teilnehmenden unterschiedliche Aufgaben bearbeiten, die Leistung, Motivation und persönliche Eigenschaften messen. Der Test geht dabei in ganz verschiedene Bereiche. Neben der Abfrage von Sprachkenntnissen im Deutschen und im Englischen gibt es Übungen zum mathematischen Verständnis, zum logischen Denken sowie zu Schnelligkeit und Sorgfalt. Abschrecken lassen sollte sich von solchen Aufgaben nieman. Falls man merkt, dass

man in einem Aufgabenbereich nicht so gut ist, ist das kein Grund für Frust. Schließlich soll der Test die persönlichen Fähigkeiten wiedergeben. Und darum geht es ja: die eigenen Kompetenzen erkennen. Im Anschluss an das Berufsprofiling erhalten die Teilnehmenden eine umfassende Auswertung mit beruflichen Empfehlungen. Dafür werden die Testergebnisse mit 350 Ausbildungsberufen und mehr als 100 Studienbereichen in ganz Deutschland verglichen. Für Fragen über die verschiedenen Berufsbilder stehen die Berufsberater der IHK den jungen Leuten und ihren Eltern gern zur Seite.

Fragen zum IHK-Berufsprofiling beantwortet Andreas Klöble, Telefon 0761/3858-127, E-Mail andreas.kloeble@freiburg.ihk.de

Anmeldungen zu dem kostenlosen Kompetenz-Test sind über die Homepage der IHK Südlicher Oberrhein möglich: www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/berufsprofiling

21. Touristische Entdeckungs-Radwanderung Ill - Hardt - Rhin

• 5 Strecken mit 25 bis 100 km
• 2 deutsch-französische Radstrecken
• Radwanderung zur Entdeckung der Region Ill-Hardt-Rhein
Viele Preise zu gewinnen + Vereinwettbewerb

Teilnahme kostenlos

Veranstaltungen mit Essen
Waldwege (Mountainbike)
Radwege
Strassen

Stempelstation

Sonntag, 26. August

Start und Empfang in jeder Stempelstation von 8.00 bis 15.00 Uhr

Veranstaltung organisiert von:



Mit der Unterstützung von:



+ Infos bei:

CCCHR - 00 33 3 89 26 40 70

www.ccchr.fr

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Bis Dienstag, 11.09.2018
Sommerleseclub „Heiß auf Lesen“
Weitere Informationen bei der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein: Tel. 07631-73747 oder per E-Mail an: stadtbibliothek@neuenburg.de
Ort: Stadtbibliothek

Freitag, 17.08.2018, 19.00 Uhr
Stadtführung mit Museumsbesuch
Ort: Museum für Stadtgeschichte

Samstag, 18.08.2018, 19.30 Uhr
25. Neuenburger Sommergarten „Das Oktoberfest lässt grüßen“ mit der Band „Saubuam“
Eintritt frei
Ort: Rathausplatz

Termine außerhalb

Mittwoch, 22.08.2018, ab 14.30 bis 19.30 Uhr
Blutspende
Schliengen, Bürger- und Gästehaus

Samstag, 25.08.2018
Wanderung: Sinnvoll über die Baumkronen zur Schwarzenburg
Veranstalter: Schwarzwaldverein Müllheim-Badenweiler
Anmeldung und Infos bis 23.08.2018 bei Paul Schweizer und Karin Heinrich
Tel. 07631/749743.
Weitere Infos auf unserer Homepage: www.sww-muellheim-badenweiler.de

Bücherei SteinStadt

Geänderte Öffnungszeiten

Damit Sie auch in den Sommerferien mit Lesestoff versorgt sind, öffnet die Bücherei SteinStadt vom 05.08.2018 bis einschließlich 09.09.2018 jeweils dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr die Räumlichkeiten und freuen sich über Ihren Besuch.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

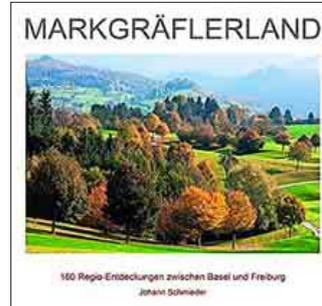


Markgräflerland

155 Regio-Entdeckungen zwischen Basel und Freiburg

Reiseführer der besonderen Art macht Lust aufs Markgräflerland und die Regio

Die vielfältigen und abwechslungsreichen Landschaften und Sehenswürdigkeiten des Markgräflerlandes und der Regio TriRhena in einem Band entdecken und neue Ideen für Besuche und Ausflüge sammeln: Das Buch „Markgräflerland - 155 Regio-Entdeckungen zwischen Basel und Freiburg“ von Johann Schmieder macht es möglich. Und das noch dazu gut strukturiert, interessant vermittelt und mit vielen Fotos anschaulich präsentiert. Die Städte und Dörfer des Markgräflerlandes mit ihren Märkten, historischen



Bauwerken, Schlössern, Burgen, alte Kirchen und Museen, aber auch die vielfältigen Freizeitangebote mit Thermen, Wellness und zahlreichen Veranstaltungen bieten Gästen und auch Einheimischen einen nahezu unerschöpflichen Pool an schönen Ausflugszielen. Der Band „Markgräflerland - 155 Regio-Entdeckungen zwischen Basel und Freiburg“ vom Sencon-Verlag aus Lörrach stellt diese High-

lights vor, macht Lust darauf und bietet Hintergrundinformationen und Geheimtipps für einen Besuch.

Vorstellungen von Restaurants und speziellen Einkaufsmöglichkeiten sowie die Entdeckung der zweitausend Jahre alte Weinbaukultur bei Winzern in der Regio, sorgen für das kulinarische Wohl und runden diesen Reiseführer der besonderen Art ab. „Markgräflerland - 155 Regio-Entdeckungen zwischen Basel und Freiburg“ sollte in jedem Markgräfler Haushalt für das eigene Vergnügen, aber auch für Unternehmungen mit Gästen im Regal stehen.

Johann Schmieder: Markgräflerland - 155 Regio-Entdeckungen zwischen Basel und Freiburg. Sencon-Verlag, Lörrach, Neuauflage 2018, Preis: 20,00 EUR.

Deutsches Rotes Kreuz

Team Seniorenarbeit sucht Fahrer und Fahrdienstplaner

Ob umtriebige Küchenfee, verantwortungsbewusster Planer, herzerfrischende Frohnatur oder umsichtiger Fahrer: Das Team der DRK-Seniorenarbeit bietet aktiven Menschen mit den verschiedensten Fähigkeiten und Talenten die Möglichkeit einer sinnvollen Beschäftigung nachzuge-

hen. Insbesondere für Menschen im Ruhestand ist das Ehrenamt in der DRK-Seniorenarbeit ein attraktives Engagement Feld. Dabei muss man sich zeitlich nicht fest binden – ein zeitlich begrenztes Engagement z.B. nur einmal monatlich als Fahrer für die DRK-Unterhaltungsnachmittage in Müllheim oder bei den DRK-Seniorenausflügen ist möglich. Beim DRK sind derzeit vor allem ehrenamtliche Fahrer/innen für die Übernahme von Zubringerdiensten an den Unterhaltungsnach-

mittagen und Ausflugsfahrten mit DRK-Fahrzeugen, sowie Fahrdienst- und Tourenplaner für die DRK-Nachmittage und die DRK-Seniorenausflüge (Microsoft-Office-Kenntnisse vorteilhaft) und Anleiter/innen für den Aktivierenden Hausbesuch, gesucht. Für weitere Informationen steht Frank Schamberger von der DRK-Servicestelle Seniorenarbeit unter Telefon 07631/1805-15 oder per E-Mail f.schamberger@kv-muellheim.drk.de gerne zur Verfügung.

EVS 2018

Letzte Chance zur Teilnahme an der EVS 2018

Noch bis Mitte September 2018 können sich interessierte Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 anmelden. Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik und findet nur alle fünf Jahre statt. Sie liefert unverzichtbare Informationen über die Lebensverhältnisse in Deutschland. Die Ergebnisse werden unter anderem bei der Berechnung der Inflationsrate, der Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II und der Ermittlung der Lebenshaltungskosten von Kindern benötigt.

Teilnehmende Haushalte profitieren doppelt

Bei der EVS führen die teilnehmenden Haushalte drei Monate

lang ein Haushaltsbuch. Dadurch verschaffen sie sich einen guten Überblick über ihre persönliche Haushaltskasse und erhalten als Dankeschön für ihre wertvolle Unterstützung eine Geldprämie von 100 €.

Das Statistische Landesamt bittet um Mithilfe im vierten Quartal 2018

Zahlreiche Haushalte in Baden-Württemberg beteiligen sich bereits an der EVS 2018. Um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, ist es aber wichtig, dass sich möglichst viele und auch die unterschiedlichsten Haushalte an der Erhebung beteiligen. Deshalb suchen wir aktuell insbesondere noch:

- Paarhaushalte mit einem Teenager im Alter von 14 bis 17 Jahren
- Mehrgenerationenhaushalte
- Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 1 700 Euro

- Haushalte von Selbstständigen
- Haushalte von Arbeiterinnen und Arbeitern
- Haushalte von Nichterwerbstätigen, wenn sie nicht bereits im Ruhestand sind

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik werden sämtliche Angaben streng vertraulich behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke verwendet. Falls Sie teilnehmen möchten, können Sie sich im Internet unter www.evs2018.de (über „Zum Teilnahmeformular“, dann bei Baden-Württemberg) oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0800-00 06 720 anmelden. Weitere Informationen zur EVS finden Sie auch in unserem Internetangebot unter www.statistik-bw.de.

Altenwerk

Das Altenwerk lädt herzlich ein zum nächsten Halbtagsausflug am Donnerstag, 06.09.2018 ein. Diese Fahrt führt in den südlichsten Schwarzwaldzipfel, den Hotzenwald. Nach schöner Busfahrt durch die herrliche Gegend erreichen wir Schachen bei Alb-

bruck. Hier erwartet uns im „Gasthaus Kranz“ ein bunter Vesperteller (10,00 Euro ohne Getränk). Zum Dessert wird uns der „Singende Wirt“ mit Keyboard und Gesang bestens unterhalten! Preis für die Busfahrt: 15,00 Euro. Anmeldungen bitte am Dienstag, 28. August, bitte am Vormit-

tag! Für Neuenburg: bei Erika Plath, Tel: 07631-7505, Zienken: bei Gerda Müller, Tel: 07631-73261, Steinstadt: bei Anneliese Walz, Tel: 07635-8839, Grißheim: bei Bärbel Bigalke, Tel: 07634-3363. Abfahrtszeiten des Busses entnehmen Sie bitte der nächsten Stadtzeitung.

Energieeinsparung beim Bauen und Sanieren

Digitale Bauherrenmappe neu auf der Homepage des Landratsamts

Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald beteiligt sich seit Anfang 2015 am „European Energy Award“. Neueste Maßnahme für Bauherren und Sanierungsinteressierte ist eine digitale Bauherrenmappe auf der Internetseite des Landkreises unter der Adresse www.breisgau-hochschwarzwald.de. In den sechs Kapiteln „Rechtl. Organisatorisches“, „Neubau“, „Sanierung“, „denkmalgeschützte Gebäu-

de“, „Energie, Wärme und Raumklima“ sowie „Fördermöglichkeiten recherchieren“ finden sich viele Informationen zu wichtigen Gesetzen, energierelevanten Themen, Förder- oder Beratungsmöglichkeiten sowie weitere Flyer und Broschüren zum Download. Die Aktualität der Informationen wird regelmäßig durch die Energieagentur Regio Freiburg überprüft. Bei dem Zertifizierungsprozess „European Energy Award“ für Städte, Gemeinden und Landkreise geht es um die Entwicklung von Maßnahmen und Projekten zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz in sechs Bewertungskategorien. Mit dem „externen Audit“, der Bewertung durch einen unabhän-

gigen Prüfer im kommenden Dezember, ist der Landkreis jetzt in die Zielgerade eingebogen. Wissensvermittlung an die Kreisgemeinden steht ebenfalls im Arbeitsprogramm des European Energy Awards. Bei einem kürzlich von Landratsamt zusammen mit der Energieagentur Regio Freiburg veranstalteten „Kommunalforum Klimaschutz“ konnten sich interessierte Gemeinden im Vorfeld selbst die Themen aus einem langen Katalog auswählen. Zwölf Städte und Gemeinden nahmen das Angebot wahr und diskutierten einen Nachmittag lang die kommunalen Ansatzmöglichkeiten beim Klimaschutz.

Aus der Zeitungssammlung des Stadtarchivs

Markgräfler Nachrichten vor 70 Jahren: „Es ist an der Zeit“ – Wiedersehen mit Neuenburg – Fleißige Menschen im Elend

Die Gemeinde und ihre Bürger haben sich schon alle Mühe gegeben, die zerstörte Stadt wieder aufzubauen. Das sieht man an den da und dort auf dem Trümmerfeld errichteten Neubauten. Doch sie gleichen den Tropfen auf dem heißen Stein, auch wenn neben kleinen Häusern größere Bauten darunter sind, wie zum Beispiel das Gasthaus „Zum Hirschen“, das schon einmal – acht Tage vor dem Bombenwurf im Jahre 1944 – mit Fenstern fertig dagestanden hatte, wieder zur Ruine wurde und nun von dem Gemeinde übernommen worden ist, um es zu einem Gemeindehaus auszubauen.

Auch der Kreis versagte seine Hilfe den Neuenburgern nicht. Und doch wird man das Gefühl des Verlassenseins dieser



Langsam wird die Stadt wieder aufgebaut. Unsere Aufnahme aus dem Stadtarchiv zeigt einen Blick vom Franziskanerplatz in die Salzstraße.

Stadt am Rhein nicht los, wenn man über ihre öden Straßen geht, das Schild an einer zerstörten Bäckerei liest „Brotverkauf im Schopf“, „katholische Pfarrkirche“ an der ehemaligen Turnhalle, oder ein Pfeil mit dem Namen eines Gasthauses

zu einer Baracke weist, an der das Emailleplakat irgendeiner Brauerei das Wirtshausschild ersetzen muß.

Gewiß, die Neuenburger sind die Letzten, die den Kopf hängen ließen. Als fleißige, arbeitssame Menschen werken sie nicht nur auf dem Feld und in den Reben, viele von ihnen verdienen ihr Brot bei der Eisenbahn, beim Rheinbau, bei Cusenier, bei Richtberg, bei Knaus, bei Unser wie überhaupt bei den Betrieben am Ort, aber auch im Kaliwerk und sogar beim Bau des Kraftwerks Birsfelden am Hochrhein, wohin sie täglich mit dem Frühzug fahren. So besitzt die Gemeinde keinerlei Arbeitslose. Doch, weder die Gemeinde, ihre Bürger, noch der Kreis werden den Wiederaufbau bewerkstelligen können, wenn der Stadt nicht eine großzügige Hilfe vom Land oder Bund zuteil wird und die Bewohner aus dem Elend herausführt. Eine solche Hilfe müßte an erster Stelle stehen vor allem anderen, weil es um Menschen geht, die ein ordentliches Dach über dem Kopf brauchen. Und es ist an der Zeit. (F)

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre
Frau Ilka Birkner,
Tennenbacherstraße 11A

Frau Regina Meisinger,
Martin-Schongauer-Straße 10

75 Jahre

Herr Roland Wolf,
Friedhofstraße 15

Herr Roland Schneider,
Im Rohrkopf 11

Herr Herbert Pfaff,
Im Rohrkopf 86

80 Jahre

Herr Konrad Saam,
Freiburger Straße 30

Herr Helmut Hamburger,
Ziegelmattestraße 6

90 Jahre

Herr Günter Kohbow,
Werner-V.-Siemens-Straße 54

Grißheim

70 Jahre
Frau Karola Beyer,
Neue Straße 7

75 Jahre

Frau Edeltraud Lösch,
Luginslandstraße 9

85 Jahre

Herr Karl Diring,
Luginslandstraße 10

Steinstadt

70 Jahre
Herr Heinrich Keller,
Blauenstraße 13

Zienken

70 Jahre
Frau Renate Ganzmann,
Alte Landstraße 12

Die aktuelle
Stadtzeitung finden
Sie auch im Internet
unter
www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Friedhöfe – grüne Lungen unserer Städte und Gemeinden

Die in der Regel üppigen Baum- und Strauchbestände auf unseren Friedhöfen minimieren die Feinstaubbelastung unserer Luft. Feinstaubplaketten, Fahrverbote in Innenstädten, Klimaerwärmung oder CO₂-Belastungen sind Schlagworte unserer Zeit, die auch die Bürgerinnen und Bürger und Verantwortliche in den Kommunen gleichermaßen beschäftigen.

Friedhöfe sind in unseren Städten und Gemeinden grün-ökologische hochwertige Flächen. In der Zeit, in der viele Bürgerinnen und Bürger welkend fallende Blüten und Laub als störend empfinden, sollte man sich dar-

über besinnen, welchen unverzichtbaren Nutzen Bäume und Grünbestände für den Menschen bedeuten. Was leistet ein Baum? Die Bedeutung hoher Vegetation kann am Beispiel der ökologischen Leistung eines einzigen Baumes verdeutlicht werden. Eine etwa 100 Jahre alte Buche ist ca. 20 m hoch und besitzt einen Kronendurchmesser von ca. 12 m. Mit mehr als 6000 Blättern verzehnfacht sie ihre 120 m² Grundfläche auf etwa 1.200 m² Blattfläche. Durch die Lufträume des Blattgewebes entsteht eine Gesamtoberfläche für den Gasaustausch von etwa 15.000 m², also eine Größe von 2 Fußballfeldern.

9.400 l bzw. 18 kg Kohlendioxid verarbeitet dieser Baum an einem Sonnentag. Bei einem Gehalt von 0,03 % Kohlendioxid in

der Luft müssen etwa 36.000 m³ Luft durch diese Blätter strömen, damit in der Luft schwebende Bakterien, Sporen, Staub und andere schädliche Stoffe dabei größten Teils ausgefiltert werden.

Gleichzeitig wird die Luft angefeuchtet, denn etwa 400 l Wasser braucht und verdunstet der Baum an einem solchen Tag. Quasi als Abfallprodukt produziert der Baum durch die Photosynthese rund 13 kg Sauerstoff (Sauerstoff ist eine der wichtigsten Grundlagen allen Lebens dieser Erde). Will man die gleiche Leistung kurzfristig durch Neupflanzungen erreichen, so wären etwa 2.000 junge Bäume mit einem Kronenvolumen von jeweils 1 m³ notwendig um die gleiche Umweltleistung zu erbringen. Wenn man sich über diese Zeilen

ernsthafte Gedanken macht, sollte man sich über jeden Baum erfreuen und sich nicht beim Zusammenkehren von welken Blüten, Früchten und Laub ärgern. Friedhöfe sind neben der ökologischen Leistung auch für den inneren Zusammenhang einer Gesellschaft unerlässlich, sie sind öffentliche Erinnerungsorte, Begegnungsstätten und Parkanlagen. Sie werden von den Menschen zu allen Jahreszeiten regelmäßig besucht. Durch den Baumbestand, Brunnen, Hecken und die vielfältigen Grabpflanzungen beherbergen Friedhöfe eine große Anzahl von Vögeln, Insekten und viele andere Kleintiere. Sie sind somit wichtige Biotope. Der Erhalt von Friedhöfen in den Städten oder Stadtrandlagen steht für eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Polizeibericht

Starkes Gewitter über Steinestadt – Feuerwehr musste mehrere Keller auspumpen

Am Mittwochabend, 01. August gingen rund 50 Liter Regenwasser pro Quadratmeter bei einem starken Gewitter über Steinestadt nieder und forderten die Feuerwehren gleich in mehreren Einsätzen. In Steinestadt pumpen Feuerwehrlente sechs Keller aus. Tatsächlich waren noch einige Kellerräume mehr von Wassereintrüben betroffen, die Eigentümer kümmerten sich allerdings selbst um die Beseitigung. In Neuenburg war kurzzeitig die Fahrbahn an der Ecke Müllheimer- und Friedhofstraße über-

schwemmt. Die Aufräumarbeiten forderte die Feuerwehren Neuenburg und Abt. Steinestadt bis gegen 03:00 Uhr an Donnerstag.

Feuerwehr verhindert Gebäudebrand in der Rheinfeldener-Straße in Neuenburg am Rhein

Zu einem Gebäudebrand wurden die Rettungskräfte am Freitagabend, 03. August gegen 17:00 Uhr alarmiert. An einem Mehrfamilienhaus in der Rheinfeldener-Straße in Neuenburg am Rhein geriet die Holzverkleidung eines Balkons im 2. Obergeschoss in Brand. Der Bewohner war zum Zeitpunkt des Brandes nicht zu Hause, Nachbarn bemerkten den Brand und alarmierten umgehend die Feuerwehr. Trotz der



heißer Temperatur konnte die schnell eingreifende Feuerwehr die Ausbreitung des Brandes auf den Wohnbereich und den Dachstuhl verhindern. Die Brandursache ist noch nicht geklärt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Im Einsatz befanden

sich die Polizei, Rettungsdienst sowie die Feuerwehren Neuenburg, Abt. Zienken Drehleiter Müllheim mit 35 Einsatzkräften und 8 Einsatzfahrzeugen. Für die Zeit der Löscharbeiten wurde die Rheinfeldener-Straße für den Verkehr gesperrt.

LRA

Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern im Landkreis

Die sommerlichen Temperaturen verbunden mit geringen Niederschlägen haben im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald dazu geführt, dass viele Gewässer wenig Wasser führen. Dadurch wird die Gewässerbiologie zerstört bzw. droht, nachhaltig gestört zu werden. Die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern mittels Pumpvorrichtungen für Beregnungs- und Bewässerungszwecke verstärkt diese Gefahr erheblich. Dies gilt selbst dann, wenn an einzelnen Entnahmestellen noch eine ausreichende

Wasserführung beobachtbar sein sollte.

Grundsätzlich ist für das Entnehmen von Wasser aus allen oberirdischen Gewässern eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich, die beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, untere Wasserbehörde zu beantragen ist. Eine Ausnahme von dieser Erlaubnispflicht stellt eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeingebrauchs dar. Der Gemeingebrauch umfasst aber nur das Schöpfen mit Handgefäßen sowie das Entnehmen von Wasser in geringen Mengen für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau (§ 25 WHG i. V. m. § 20 Abs. 1 WG).

Der bis zum Inkrafttreten des neuen Wassergesetz Baden-

Württemberg noch mögliche Anliegergebrauch nach § 26 Abs. 2 WHG und der Hinterliegergebrauch nach § 27 WG alte Fassung, d. h. eine erlaubnisfreie Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern durch die Anlieger oder Hinterlieger unabhängig vom Gemeingebrauch, ist seit dem 01.01.2014 im ganzen Land einheitlich ausgeschlossen worden (§ 26 WHG i. V. m. § 21 Abs. 1 WG n. F.). Dies bedeutet, dass auch bei ausreichender Wasserführung eine erlaubnisfreie Entnahme nur noch im Rahmen des Gemeingebrauchs, d. h. in geringen Mengen für die genannten Zwecke entnommen werden darf. Ansonsten bedarf jede Wasserentnahme einer gültigen wasserrechtlichen Erlaubnis.

Aufgrund der aktuellen Situation weisen wir auf die noch gültige Allgemeinverfügung des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald hin, die den Gemeingebrauch einschränkt. Durch die Allgemeinverfügung wird die Entnahme von Wasser aus sämtlichen oberirdischen Gewässern untersagt, wenn es sich um Entnahmen mittels Pumpvorrichtungen handelt und wenn die maßgeblichen Wasserstände der Referenzpegel für die jeweils zugeordneten Gemeinden unterschritten werden. Die in der Allgemeinverfügung aus dem Jahr 2011 noch enthaltene Einschränkung des Anliegergebrauchs ist aufgrund des neuen Wassergesetzes Baden-Württemberg von 2014 – wie oben ausgeführt – hinfällig. Die übr-

gen Regelungen gelten unverändert weiter. Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, Service und Verwaltung, Bekanntmachungen, abrufbar. Der Geltungsbereich umfasst die Gemeinden Au, Aug-

gen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Bötzingen, Bollschweil, Breisach, Buchenbach, Buggingen, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten, Eschbach, Glottertal, Gottenheim, Gundelfingen, Hartheim, Heitersheim, Heuweiler, Hor-

ben, Ihringen, Kirchzarten, March, Merdingen, Merzhausen, Müllheim, Münstertal, Neuenburg, Oberried, Pfaffenweiler, St. Peter, Schallstadt, Sölden, Stauf, Stegen, Sulzburg, Umkirch, Vogtsburg und Wittnau. Die Allgemeinverfügung gilt in diesem

Geltungsbereich für alle Oberflächengewässer mit Ausnahme des Rheins und der Baggerseen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

*Mit freundlichen Grüßen
gez. i.V. Imhof*

WOCHENMARKT

Marktangebote

Metzgerei Widmann

Grillsteaks vom Schweinehals

1 langes und 1 rundes Wasserbrötchen, 1 Kornwecken und 1 Laugenstange
statt 2,35 €

nur 2,10 €

Kern Landbäckerei

Kerns Ferientüte: 1 doppeltes,

Zähringer Blumenstube

Schöne Wochenendsträuße



Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Rathausplatz.

www.neuenburg.de

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de



SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Musikschule Markgräflerland

Klaviermusik der Klasse Joanna Rabitzko – ein gelungenes Sommerkonzert

Bahnhofstreiben, Dampflokgeräusche, „Tuut“. Ein Pianist namens Pierre Portier telefoniert, er freut sich auf sein Konzert in Paris! - dass er damit die Gleisansage verpasst, ist dafür verantwortlich, dass er nicht in Paris, sondern in Neuenburg ankommt, zusammen mit der Ballerina Pia Prima, die auch nach Paris will, sich vertrauensvoll Pierre anschließt und deshalb ebenso falsch einsteigt und somit auch in Neuenburg ankommt, so die Kurzform der Handlung.

Hinter diesem „Theater“ steckt die Klavierklasse Joanna Ra-

bitzko der Musikschule Markgräflerland. Es muß sich um eine verschworene, verbündete „Vereinigung“ handeln, denn wie sonst wäre zu erklären, dass Eltern, Schüler und Lehrerin an einem Strang ziehen und ausgerechnet am ersten Ferientag der Sommerferien ein Sommerkonzert bei extrem hohen Temperaturen veranstalten?

Der gesamten Klavierklasse Joanna Rabitzko lässt sich eine ungewöhnlich hohe Qualität des Klavierspiels attestieren. Schon die Kleinen beherrschen ihr Métier. Als dann die routinierten Schüler zum träumen einladen, gewann die Situation beinahe eine professionelle Note. Da glänzte Lisa Sommerkorn, deren Klaviertechnik von tiefer Musikalität getragen ist, oder Lena Wolfs „Memory“. Tobias Veits Interpretation des Walzers h-Moll (Chopin) mit seinem sehr abgerundeten Klavierspiel.



Dann setzte sich Jessy Tieu an den Flügel mit der schwierigen Polonaise op. 26 Nr.1 (Chopin), ganz hervorragend Debussys Arabesque, vorgetragen von Philomène Ribeaud, das Nocturne Es-Dur (Chopin), wo Hanna Hess ihr seelenvolles Spiel zur Geltung brachte. Florian Porthault, sozusagen in kindlich-virtuoser Vollendung, spiel-

te Mendelssohns Lied ohne Worte. Phénicia Ribeaud präsentierte sich großartig als „Ballerina“. Zum Schluß beschenkte Joanna Rabitzko ihre Klavierschüler/Innen mit einer roten Rose. Joanna Rabitzko, mit viel Lob, Applaus und Dank überschüttet, verabschiedete ihre Klavierklasse in die Sommerpause.

VEREINE

SONSTIGE

Zigeunerclique

Die diesjährige Generalversammlung fand am Freitag, 06.07.2018 im Neuenburger Hof statt. Nach der Begrüßung durch Zigeunerbaronin Daniela Klingenmaier folgte die Totenehrung, sowie der Bericht des Jugendwarts, des Schriftführers, des Kassenverwalters und der Kassenprüfer. Nach der Entlastung des Kassenverwalters, Bestellen der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft standen die Neuwahlen auf der Tagesordnung: 1. Vorstand Daniela Klingenmaier, Kassierer Ilona Kirner, Wagenwart Gerold Kappeler, stellv. Verpflegungswart Oliver Vogel wurden in Ihren Ämtern bestätigt und erneut auf 2 Jahre gewählt. Als stellv. Kos-



tümwart wurde Natalia Zielinska und als neuer Jugendwart Sophie Schneider gewählt. Silvia Schmeißer und Lisa Adamik verabschiedete Daniela aus der Vorstandschaft und dankte den beiden mit einem Präsent für Ihre geleistete Arbeit. Danach folgten die Ehrungen der aktiven Mitglie-

der. 10 Jahre Lena Schmeißer, Sabrina Sütterlin und Ralf Lasch. 20 Jahre: Andreas Mayer. 25 Jahre: Dirk Blank und Joachim Joos. 33 Jahre: Daniela Ruh. 44 Jahre: Erwin Vogel und Oliver Vogel. Im Anschluss ließen die Zigeuner noch einmal das 44jährige Jubiläum Revue passieren und sie

werden sich noch lange an das grandiose Jubiläumsfest erinnern. Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern noch einen wunderschönen Sommer, bevor es bald schon wieder mit den Vorbereitungen für den Zigeunerball 2019 dagegen geht!

Kfd Grißheim

Herzliche Einladung zur Wallfahrt nach Mariastein am 08. September 2018

Abfahrt: 6.00 Uhr in Grißheim – bei der Kirche, 6.10 Uhr in Neuenburg - Breisacher Straße,

6.20 Uhr in Steinenstadt - bei der Kirche.

Folgender Ablauf ist vorgesehen: 8.00 Uhr Andacht in der Gnadenkapelle mit Aussetzung des Allerheiligsten, 9.00 Uhr Frühstück im Hotel Kreuz (Preis 12,50 Euro/Person), 11.00 Uhr Heilige Messe –

Hochamt in der Basilika oder auch Möglichkeit zu einem Spaziergang oder zum stillen Verweilen in einer Kapelle, 12.15 Uhr Abfahrt nach Weit – Ötlingen, Mittagessen im Gasthaus „Drei – Länder – Blick“, anschließend Rückfahrt nach Grißheim. Ca.16.30 Uhr An-

kunft in Grißheim. Der Fahrpreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Anmeldungen bitte bis spätestens 01.09.2018 bei Hildegard Kübler Tel.:07634/2661. Auf einen schönen gemeinsamen Tag freut sich das Team der kfd Grißheim.

Skatclub Nichtraucher Neuenburg

Deutsche Meisterschaften in Bonn

Vergangenes Wochenende fanden die 13. Deutsche Meisterschaften im Tandem-Skat statt. Im großen Saal des Maritim Hotel trafen sich 600 Skatspieler, welche sich als Tandem über ihre Einzelverbände und ihre Landesverbände hierzu qualifizieren mussten. Aus Neuenburg hatte sich das Tandem Uwe Jordan und Rudi Jordan am 24. März bei den Südbadischen Tandemmeisterschaften für die BW-Meisterschaften in Bodelhausen qualifiziert. Dort, am 21. Juni, durfte Erhard

Weiche für Rudi Jordan einspringen und erreichte zusammen mit Uwe Jordan den beachtlichen 3. Platz von 102 Paaren. Nun ging es nach Bonn. Hier treffen sich aus dem ganzen Bundesgebiet Skatspieler mit hohem Niveau. Von den 300 Paaren erreichten unser Neuenburg Tandem den 243. Platz mit einer Punktzahl von 9982 aus 12 Serien. Weitere Infos unter www.dskv-Tandemmeisterschaften-Ergebnisse online verfügbar.

Der Skatclub Neuenburg spielt regelmäßig Dienstagabend pünktlich um 20.00 Uhr im Restaurant „Villa Plön“. Außer am Dienstag, 14. und 21.08.2018. Hier sind wir im Gasthaus Salmen in Steinstadt. Gäste sind herzlich willkommen.

SPORT

SC Zienken

Kunst sieht anders aus

Am Dienstag, 31.07.2018, gegen 23.00 Uhr haben unbekannte Täter die Garage des SC Zienken mit ihren Schmierereien total

verunstaltet. Das sind keine Jugendstreiche mehr, sondern Sachbeschädigung. Wer kann sachdienliche Hinweise geben? Mit Absprache der Vorstandschaft des SC Zienken können Sie sich mit ihren Beobachtungen direkt an den Polizeiposten in Neuenburg wenden. Tel. 07631-748090



Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 18.08.2018

11.00 Uhr Grißheim
Tauffeier von Stella Graf

14.00 Uhr Neuenburg
Trauung in einer Wort-Gottes-Feier von Julia Mölder und Wolfgang Hüttlin

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maier)

Sonntag, 19.08.2018

09.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe (Pfarrer Maier/ Pfarrer i.R. Schulz)

11.00 Uhr Neuenburg
Wort-Gottes-Feier (gestaltet von Brunhilde Hergert)

17.00 Uhr Neuenburg

Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz:
Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Steinstadt
Heilige Messe (Monsignore Moser)

Montag, 20.08.2018

10.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Seniorenzentrum St. Georg:
Heilige Messe (Monsignore Moser)

Dienstag, 21.08.2018

18.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinstadt
Heilige Messe (für Karl, Hilda und Marie Scherrer)

Mittwoch, 22.08.2018

19.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe (für Mechthilde Bötsch)

10.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-

zentrum St. Georg:
Heilige Messe (Monsignore Moser)

Donnerstag, 23.08.2018

19.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Freitag, 24.08.2018

18.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)

8.30 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz:
Heilige Messe

Samstag, 25.08.2018

17.45 Uhr Neuenburg
Beichtgelegenheit (Pfarrer Eisler)

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Eisler) – (für Victor Urban, Konstantin Meider,

David Günther und Susanna Hollmann)

Sonntag, 26.08.2018

9.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)

12.30 Uhr Grißheim
Tauffeier von Henri Sehringer und Matthes Sehringer

11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe (Monsignore Moser)

17.00 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz:
Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinstadt
Heilige Messe (Pfarrer Maier)

Alle Informationen sehen Sie auch im Pfarrblatt, das in den Kirchen ausliegt oder auf unserer Homepage www.se-markgraeflerland.de

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Sonntag, 19.08.2018

10.00 Uhr Gottesdienst in Neuenburg (Sr. Danielle (Hohroberg) und Andreas Buchdunger)
Kindergottesdienst

kein (3-10 Jahre)
Kindergottesdienst für Kinder von 0-3 Jahren

15.00 Uhr Sommerprogramm – Fußball, Wikingerschach, Boule und Tischtennis im Wuhrlochpark

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.KircheNeuenburg.de

Kontakt Pfarramt:
Telefon 07631-799119
Friedhofstraße 18
79395 Neuenburg

International Church

NEUENBURG AM RHEIN

Sonntag 19.08.2018

10.00 Uhr Gottesdienst / Church Service
bilingual/ bi-lingual (Deutsch/ English)

www.neuenburginternational.com

WIR MACHEN ES BUNT und bringen Farbe IN IHRE ANZEIGE!

MEHR AUSDRUCK | **MEHR** AUFMERKSAMKEIT | **MEHR** INDIVIDUALITÄT

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Farbe** um die Aufmerksamkeit zu steigern.
Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Entdecken Sie den **Unterschied** -
Egal ob Werbe- oder Grußanzeige

Lekies
Physiotherapie
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Le
Phys
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-40 • neuenburg@wzo.de



PRIVATANZEIGEN

Sehr flexible Kinderbetreuung in Müllheim gesucht

für einen Jungen (7) und ein Mädchen (5).
Vorwiegend unter der Woche, nachmittags/abends, selten am Wochenende.
Tage flexibel nach Absprache. Tel: 0176-20971571

Italienische Adria

Ferienwohnung, strandnah, 2-9 Personen,
von Privat. Tel. 0221 / 76 06 734

NEUENBURG - 4-Zi.-WHG. ca. 86m²

1 OG sehr guter Zustand mit Balkon, EBK,
Parkettboden, Bad mit Wanne, inkl. Stellplatz, keine HT,
Termin nach Abspr., KM € 720 + NK,
Tel. 0176 380 900 83

Sie suchen Käufer für Ihr Haus?

Wir sind für alles offen und freuen uns über jedes Angebot bis 550.000 Euro.
Wohnfläche ab 150 qm². In der Aufteilung und Lage sind wir flexibel.
Guter Handyempfang und Internet ist allerdings Bedingung (Beruf).
Kurzfristige Abwicklung möglich.
haussuche.info@web.de

ANGEBOTE

Lekres
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Michael Spengler

Markisen

Rollladen

Jalousien

Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de



Familie bunt bewegt



Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden,
Infos: www.lebenshilfe.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN ZU SONDERTARIFEN!

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!
Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe,
Wohnungsgesuche
oder -angebote,
Stellengesuche,
Hochzeit, Geburtstag,
Geburt u.v.m.

2-spaltig – 20 mm hoch
(schwarz/weiß) 7,62 €
(farbig) 9,52 €
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch
(schwarz/weiß) 11,42 €
(farbig) 14,28 €
jew. inkl. MwSt.



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



ANGEBOTE

Internet-Aktion bis 31.8. – 370 € gespart

19,95 p.m. ab DSL 25, **keine Anschlussgebühr**

Schnell und stabil nur mit QUIX. Risikolos und stressfrei.

QUIX · Gerhard Stelzer ☎ 07641-954 36 00

Immer für Sie da. Einfach anrufen. Oder E-Mail an quix@gstelzer.de



Offene Chorprobe

Neusänger und Wiedereinsteiger

Informieren • Zuhören
Mitsingen • Geselligkeit

an jedem 1. Donnerstag im Monat 19.30h

Vereinsheim am Zipperplatz, Schulgasse 1
Info 07631 798 530

Männergesangsverein Sängerfreundschaft
Neuenburg am Rhein

www.neuenburg-singt.de

STELLENMARKT

Landkreis
Neuenburg am Rhein

Zur Ergänzung des Teams des Kindergartens Rheinhüpfel im Stadtteil Griftheim sucht die Stadt Neuenburg am Rhein **zum nächstmöglichen Termin**

eine Erzieherin / einen Erzieher
Beschäftigungsumfang 100%.

Die Einrichtung nimmt Kinder im Alter von 3–6 Jahren auf. Der Kindergarten mit Regel-, VÖ- und Ganztagesgruppe ist Montag bis Donnerstag von 7.30–17.30 Uhr und am Freitag von 07.30–14.00 Uhr geöffnet.

- Wir suchen für die Einrichtung eine liebevolle und engagierte Fachkraft als Begleitung der Kinder auf ihrem Entwicklungsweg.
- Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in guter Arbeitsatmosphäre und vernetzter Arbeitsweise. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.
- Wir legen Wert auf fundiertes pädagogisches Wissen, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit unseren jüngsten Einwohnern. Kenntnisse im Qualitätsmanagement wären von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **31.08.2018** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, **Frau Simone Selz**, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen **Frau Barbara Vallois**, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Ihre Stellen-Angebote senden Sie bitte per E-Mail an neuenburg@wzo.de

24h NOTDIENST
Rohr verstopft?
Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe
0 76 31 - 904 97 64
www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**



Tel: 0 76 31 / 935 64 30

Wir helfen Ihnen!

- Steinschlagreparatur in 30 min
- Scheibenaustausch aller Fabrikate
- Mobilservice vor Ort
- Hol- und Bringdienst
- Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten
- Frontscheiben / Seitenscheiben / Heckscheiben

**BLACK FOREST
AUTOGLAS**

Robert-Koch-Str. 22 - 79395 Neuenburg am Rhein

www.black-forest-autoglas.de

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen**

79108 Freiburg · Engesserstr. 7 · Tel. 0761/704191-0 · Fax 704191-99

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00 Uhr–13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr. 7 · Tel. 07831/96035 · Fax 96037
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr